



Gruppe im Kreistag des Landkreises Hildesheim

Hausanschrift: Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim — Postanschrift: Postfach, 31132 Hildesheim
☎ (0 51 21) 3 09-2911/2901 — Fax (0 51 21) 3 09-2909 — E-Mail: Kreistagsfraktion@cduhildesheim.de

Pressemitteilung

Hildesheim, 22.10.2013

Sind im Landkreis Hildesheim zusätzlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der von Obdach- oder Wohnungslosigkeit ausgehenden Gefahren erforderlich? Diese Frage soll auf Antrag der Gruppe CDU/FDP in den Ausschüssen des Kreistages zeitnah untersucht werden. In ihrem Antrag verweist die Gruppe auf einen Bericht der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V. (BAG W), wonach die Zahl der Betroffenen deutlich angestiegen ist und weiter ansteigen wird: Ca. 10 % der Wohnungslosen (ca. 32.000) seien minderjährig/jugendlich und ca. 89 % (252.000) erwachsen (189.000 Männer und 63.000 Frauen). Angesichts dessen müssen wir sorgfältig prüfen, ob wir mehr als bisher tun müssen, um unsere moralische und gesetzliche Pflicht zur Hilfe zu erfüllen, so der sozialpolitische Sprecher der CDU-Fraktion Friedhelm Prior. Als Grundlage für diese Prüfung soll die Kreisverwaltung den Abgeordneten u. a. mitteilen, in welchem Umfang Menschen im Landkreis Hildesheim (differenziert nach Alter und Geschlecht) von Obdach- oder Wohnungslosigkeit betroffen oder bedroht sind, wo und von wem den Betroffenen aufgrund welcher Rechtsvorschriften welche Hilfen angeboten werden (z. B. in stationären Einrichtungen, ambulanten Beratungsstellen, Tagesaufenthalten) und mit wem der Landkreis bei der Bekämpfung der Obdach- und Wohnungslosigkeit wie zusammenarbeitet (z. B. Polizei, Verbänden, kirchlichen Trägern). Da der Winter vor der Tür stehe, seien auch die Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit den Gemeinden in Fällen von Sofortmaßnahmen zu erörtern, so Friedhelm Prior.